



Hausansicht um 1900

ERSTE KREISSPARKASSE

010

Fachwerkkomplex bestehend aus ehemaligem Wohn- und – atypisch für Recklinghausen – zurückversetztem Stallbereich. Das alte Deelentor ist noch vorhanden, die Inschrift jedoch nur unvollständig. Der Wohnteil ist mit der Giebelseite zur Straße orientiert. Auffällige Details hierbei sind die Balkenaufhängung eines Flaschenzuges im Dachgeschoss mit darunter liegender Ladeluke. In der Häuserliste von **1782** wird als Besitzer dieses Hauses Dietrich Hilberg genannt. Zwischen **1803** und **1810** errichtete sein Sohn Nikolaus Hilberg, Tuchfabrikant und Ökonom, auf alter Wohnstätte ein neues Haus. **1855** ging es in Besitz von Amtmann David Ludwig Reiff über, der hier in seiner Privatwohnung bis zum Jahre **1874** als Rendant die Geschäfte der neugegründeten Kreissparkasse Recklinghausen ehrenamtlich führte. Bereits **1865** gab es über 1000 Sparbücher. **1983/84** wurde der Gebäudekomplex durch die Eheleute Goldschmiedemeister Hermann und Luise Buthe vollständig restauriert. Heute ist es eines der Schmuckstücke der Recklinghäuser Altstadt.